

Verlag von Georg Stilke in Berlin NW. 7.

[32618]

400 Millionen Franks

werden soeben von der russischen Regierung als Anleihe aufgelegt. Bei dieser Gelegenheit wird das kürzlich bei mir erschienene Werk:

Die Finanzen Russlands

von

Ferdinand Moos.

Gr. 8°. 10 Bogen eleg. brosch. 4 M ord., 3 M no., 2 M 65 ⚡ bar,

stark verlangt.

Es empfiehlt sich daher, die günstige Gelegenheit zur Verbreitung dieses Buches allgemein zu benutzen, worauf ich hierdurch ergebenst aufmerksam mache, mit der Bitte um gef. erneute Verwendung.

Berlin NW. 7., Juli 1896.

Georg Stilke.

[22457]

Bar: 33 1/3% und 7/6 Expl.

Griebens Reisebücher.

Berlin und die Gewerbe-
Ausstellung 1896.

Praktischer Wegweiser mit Karten und Plänen.
Grosse Ausgabe: 2 Mark. * Miniatur-Ausgabe: 1 Mark.

Berlin, Albert Goldschmidt, Köthenerstr. 32.
Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

= Zur Reise- und Bade-Saison! =
Zu Weihnachtsgeschenken!

[31969]

Die in meinem Verlage erschienenen 12 Bände: !

Badener im Feldzuge 1870/71.

Persönliche Erlebnisse und Erinnerungen,

wovon jeder Band ein Ganzes bildet und einzeln brosch. à 1 M 20 ⚡, elegant gebunden à 1 M 80 ⚡ ord. abgegeben wird, eignen sich besonders zur Reise- und Badelektüre, wie auch zu Weihnachtsgeschenken. Ich bitte die Herren Sortimentler freundlichst, das Lager darin ergänzen zu wollen und um recht thätige Verwendung. Verlangzettel liegt bei.

Karlsruhe.

J. J. Neiff's Verlag.

Orell Füßli Verlag in Zürich.

[32671]

•• Gruß vom Nigi ••
den Kindern daheim.

Erzählungen für die Jugend von
Agnes Sapper.

8°. mit 13 Illustrationen.

In künstlerisch ausgeführtem, farbigem Umschlag

Preis: 1 M 20 ⚡ ord., 90 ⚡ no.

Wir bitten zu verlangen, können aber à cond. Exemplare, weil nur ganz kleine Auflage, nur bei gleichzeitiger fester Bestellung liefern.

Zürich, 22. Juli 1896.

[32577] Bei Johannes Müller in Amsterdam sind erschienen:

Dr. W. Caland, Die Altindischen Todten- und Bestattungsgebräuche. 4 M 50 ⚡.

E. Mulder u. J. Heringa, Over een peroxy-salpeterzuur-zilver. 2. Verhandeling. 95 ⚡.

Dr. H. J. Hamburger, Over den invloed der intraabdominale drukking op de resorptie in de buckholte. 95 ⚡.

Herausgegeben von

Kgl. Akademie der Wissenschaften.

[32585] Soeben erschien Nr. I der

Baumaterialienkunde

— Les Matériaux de Construction —

Internationale Rundschau über Alles, was natürliche und künstliche Baumaterialien betrifft.

Im officiellen Teil:

Organ des Internationalen Verbandes

für die

Materialprüfung der Technik.

Unter Mitwirkung von Fachgelehrten und Männern der Praxis aus allen Kulturländern herausgegeben und redigiert von

Professor H. Giessler in Stuttgart.

Insertions-Preis pro 4gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum 40 ⚡. Aeussere Umschlagseite 60 ⚡.

Inhalt:

Officieller Teil (deutsch und französisch). Auszug aus dem Protokoll der 1. Vorstands-Sitzung des internationalen Verbandes für die Materialprüfungen der Technik am 26. und 27. April 1896 in Wien.

Nichtofficieller Teil. Ueber Biegungsversuche von *Amsler-Laffon*, Prof. Dr., Schaffhausen. — Recherches sur les phénomènes anormaux présentés par les ciments, par *E. Candlot*, Fabricant de ciments, Paris. — Preussischer Normal sand für Cementprüfungen von *M. Gary*, Abteilungsvorstand der königl. Versuchsanstalt Charlottenburg-Berlin. — Neuer Kunststein aus Kalksteinabfällen von *Hans Hauenschild*, Prof., Berlin. — Die Ursache des sogenannten Wurmfresses im Holz von *M. Fünfstück*, Prof. Dr., Stuttgart. — Die Explosion von Kohlensäureflaschen und ihre Ursache von *A. Bantlin*, Prof., Stuttgart. — Technische Notizen. — Zeitschriften-Rundschau. — Auszüge aus den Patentschriften. — Patent-Erteilungen etc.

Die Baumaterialienkunde richtet sich an alle Baumaterialieninteressenten, besonders an: **Baubehörden, Bautechniker und Ingenieure, Hygieniker, Fabrikanten von Baumaterialien, Giessereien und Maschinenfabrikanten, Cement-, Thon- und Chamotte-Werke, Ziegeleien, Baumaterialienhändler, Bauunternehmer und Bauhandwerker**, und giebt neben den **offiziellen Berichten** des internationalen Verbandes für die Materialprüfung der Technik ausführliche wissenschaftliche Abhandlungen, sowie regelmässige Berichterstattung über die Resultate der Forschungen, praktischen Erfahrungen und Neuerungen auf dem Gesamtgebiete der natürlichen und künstlichen Baumaterialien; ferner kritische Patent- und Handelsberichte.

Obengenannte Kreise interessierende Bücher finden, falls in 2 Exemplaren an die unterzeichnete Expedition direkt oder durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig eingesandt, Besprechung, die, wie Inserate, bei der grossen Versendung unserer Zeitschrift nach allen Ländern (in 9500 resp. 5000 Exemplaren) von sicherem Erfolg begleitet sein werden.

Stuttgart, den 1. Juli 1896.

Expedition d. Baumaterialienkunde
(Stahle & Friedel).